

Anlage 1

An die Führungskraft _____

Einrichtung _____

Straße _____

Ort _____

Die Gesuchsstellenden _____

(Name der Eltern/ Erziehungsberechtigten/ volljährige Schülerin bzw. Schüler)

SUCHEN AN

um Fortführung der medikamentösen Therapie, welche dem eigenen Kind oder der Schülerin bzw. dem Schüler _____

(Name des Kindes, der Schülerin/des Schülers und besuchte Sektion/Klasse)

vom behandelnden Arzt des Landesgesundheitsdienstes verordnet wurde, während des Aufenthaltes des Kindes oder der Schülerin bzw. des Schülers in der oben genannten Einrichtung des Bildungssystems des Landes laut Artikel 1, Absatz 5, des Landesgesetzes vom 16. Juli 2008, Nr. 5.

Zu diesem Zweck wird dem Ansuchen die Verschreibung des behandelnden Arztes beigelegt, welche die Notwendigkeit und die Unerlässlichkeit der Verabreichung während der des Aufenthalts des Kindes oder der Schülerin bzw. des Schülers in der Einrichtung bestätigt sowie die Dosierung, die Uhrzeit und die Anleitungen zur Verabreichung enthält. Sie stellen das Medikament und etwaige für die Verabreichung notwendige Hilfsmittel zur Verfügung und wachen auch im Laufe des Schuljahres über seine Gültigkeit.

Die Gesuchstellenden verpflichten sich, jegliche Änderung der Behandlung ehestens mitzuteilen.

Sie erklären sich für ein Treffen bereit, bei dem die Modalitäten der Verabreichung erklärt werden.

Sie ermächtigen das Personal der Einrichtung zur Verabreichung des Medikaments und entbinden dasselbe von jeglicher Verantwortung in Bezug auf die Verabreichung des Arzneimittels.

Namen und Telefonnummern der Gesuchstellenden:

_____ oder _____

_____ oder _____

Mitteilung gemäß Datenschutzgesetz (Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 196/2003)

Rechtsinhaber der Daten ist die jeweilige Einrichtung des Bildungssystems des Landes laut Artikel 1, Absatz 5, des Landesgesetzes vom 16. Juli 2008, Nr. 5. Die übermittelten Daten werden von der Verwaltung der betroffenen Einrichtung, auch in elektronischer Form, für die institutionellen Aufgaben und nach Einsichtnahme in die interministeriellen Empfehlungen des Gesundheits- und Bildungsministeriums, welche in der Mitteilung vom 25. November 2005, Prot. Nr. 2312/Dip/Segr enthalten sind, verarbeitet. Verantwortlich für die Verarbeitung ist der Direktor der Einrichtung. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anträge nicht bearbeitet werden. Der/die Antragsteller/in erhält auf Anfrage gemäß Artikel 7-10 des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 196/2003 Zugang zu seinen/ihren Daten, Auszüge und Auskunft darüber und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.

Unterschrift der Gesuchstellenden und Datum
